

Rudolf Dreikurs
Loren Grey

Kinder lernen aus den Folgen

Wie man sich Schimpfen
und Strafen sparen kann

Aus dem Amerikanischen
von Hans Schmidhüs

Herder
Freiburg • Basel • Wien

Inhalt

1. *Warum sind neue Wege in der Kindererziehung notwendig?* 9
Die Ursachen des Problems 11 - Das Dilemma der Eltern 13 -
„Wir wollen mehr zu sagen haben“ 15
2. *Verständnis für die Persönlichkeit des Kindes.* 17
Das Bedürfnis, sich zugehörig zu fühlen 18 - Zuneigung, Zu-
stimmung und Beachtung 18 - Stellung in der Familie 20 - Das
älteste Kind 22 - Das zweite Kind 23 - Das mittlere Kind 23 -
Das jüngste Kind 24 - Das einzige Kind 24 - Große Familien 24
- Die Rolle der Eltern 25 - Die falschen Ziele des Verhaltens: 26
1. Aufmerksamkeit erringen 27, 2. Der Kampf um die Macht 28
3. Rache 29, 4. Unfähigkeit als Ausrede 30 - Bedeutung von
Erwartungen 33
3. *Grundsätze der neuen Wege.* 35
Anreiz statt Druck 36 - Techniken gegen Haltung 37
4. *Die psychologischen Methoden beim Umgang mit Kin-
dern.* 39
Ermutigung 39 - Die Aufgabe ist wichtiger als das Ergebnis 42
- Lohn und Strafe meiden 42 - Nichteinmischung 43
5. *Die gesellschaftlichen Methoden.* 45
Lerne, wann du nicht sprechen sollst 45 - Drohe deinem
Kind nicht 45 - Vermeide Wettstreit zwischen den Kin-
dern 45 - Bemitleide das Kind nicht 46 - Vermeide über-
triebene Fürsorge 46 - Übertreibe die Ängste deines Kindes
nicht 46 - Wähle ein Erziehungsfeld aus 47 - Strafe körper-
lich nicht mehr als nötig 48 - Benutze den Familienrat 49
6. *Die Anwendung logischer Folgen.* 53
Unterschiede zwischen logischen oder natürlichen Folgen und
Bestrafung: 55 1. Logische Folgen drücken die Wirklichkeit

des gesellschaftlichen Lebens, nicht der Person, aus; Strafe drückt die Macht der persönlichen Autorität aus 57 2. Die logische Folge ist logisch mit dem Fehlverhalten verknüpft; die Strafe ist es selten 58 3. Logische Folgen enthalten kein Element moralischen Urteils; Strafe dagegen häufig 59 4. Logische Folgen befassen sich mit dem, was gerade geschieht; Strafen dagegen mit der Vergangenheit 61 5. Die Stimme ist freundlich, wenn Folgen beschworen werden; in der Bestrafung liegt, offen oder versteckt, Gefahr 62 - Bedingungen für die Anwendung von logischen Folgen: 1. Anwendung von Wahl 63 2. Das Ziel des Kindes verstehen 64 3. Die gefährliche Situation 64 4. Wenn die Folgen versagen 65

7. <i>Konfliktlösungen durch Folgen</i>	67
Problemlösung durch demokratisches Verfahren 67 - Konfliktsituationen 69 - Aufstehen 71 - Zu spät in die Schule kommen 73 - Anziehen 81 - Verantwortung für Kleidung, Spielzeug, Bücher 86 - Häusliche Arbeiten 92 - Essen 99 - Zähneputzen 106 - Benehmen in der Öffentlichkeit 107 - Verschiedene tägliche Vorkommnisse 114 - Kämpfen 119 — Störungen beim Autofahren 123 - Vergeßlichkeit 124 - Taschengeld 126 - Haustiere 127 - Rechtzeitig nach Hause kommen 128 - Schlafenszeit 131 - Bettnässen 134 - Schlechte Gewohnheiten 135 - Stehlen, Lügen, Fluchen 136	
<i>Epilog</i>	139